

**D STEINEL Vertrieb GmbH**  
Dieselstraße 80-84  
33442 Herzbrock-Clarholz  
Tel: +49/5245/448-188  
Fax: +49/5245/448-197  
www.steinell.de

**A Steinel Austria GmbH**  
Hirschtstettner Strasse 19/A/2/2  
A-1220 Wien  
Tel.: +43/1/2023470  
Fax: +43/1/2020189  
info@steinell.at

**CH PUAG AG**  
Oberebenstrasse 51  
CH-5620 Bremgarten  
Tel.: +41/56/6488888  
Fax: +41/56/6488880  
info@puag.ch

**GB STEINEL U.K. LTD.**  
25, Manasty Road · Axis Park  
Orton Southgate  
GB-Peterborough Cambs PE2 6UP  
Tel.: +44/1733/366-00  
Fax: +44/1733/366-701  
steinell@steinell.co.uk

**IRL Socket Tool Company Ltd**  
Unit 714 Northwest Business Park  
Kilshane Drive · Ballycoolin · Dublin 15  
Tel.: 00353 1 8809120  
Fax: 00353 1 8612061  
info@sockettool.ie

**F STEINEL FRANCE SAS**  
ACTICENTRE - CRT 2  
Rue des Famards - Bât. M - Lot 3  
F-59818 Lesquin Cedex  
Tél.: +33/3/20 30 34 00  
Fax: +33/3/20 30 34 20  
info@steinellfrance.com

**NL Van Spijk B.V.**  
Postbus 2  
5688 HP OIRSCHOT  
De Scheper 402  
5688 HP OIRSCHOT  
Tel. +31 499 571810  
Fax. +31 499 575795  
info@vanspijk.nl  
www.vanspijk.nl

**B VSA Belgium**  
Hagelberg 29  
B-2440 Geel  
Tel.: +32/14/256050  
Fax: +32/14/256059  
info@vsabelgium.be  
www.vsabelgium.be

**L Minusines S.A.**  
8, rue de Hogenberg  
L-1022 Luxembourg  
Tél. : (00 352) 49 58 58 1  
Fax : (00 352) 49 58 66/67  
www.minusines.lu

**E SAET-94 S.L.**  
C/ Trepadella, nº 10  
Pol. Ind. Castellbisbal Sud  
E-08755 Castellbisbal (Barcelona)  
Tel.: +34/93/772 28 49  
Fax: +34/93/772 01 80  
saet94@saet94.com

**I STEINEL Italia S.r.l.**  
Largo Donegani 2  
I-20121 Milano  
Tel.: +39/02/96457231  
Fax: +39/02/96459295  
info@steinell.it  
www.steinell.it

**P F.Fonseca S.A**  
Rua João Francisco do Casal 87/89  
Esgueira, 3800-266 Aveiro - Portugal  
Tel. +351 234 303 900  
Fax. +351 234 303 910  
ffonseca@ffonseca.com  
www.ffonseca.com

**S KARL H STRÖM AB**  
Verktysvägen 4  
SE-553 02 Jönköping  
Tel.: +46 36 550 33 00  
info@khs.se  
www.khs.se

**DK BATO Nordic a/s**  
Lærkevej 10  
DK-4200 Slagelse  
CVR: 29 21 53 91  
Telefon: + 45 58 50 22 10  
Fax: + 45 58 50 22 19  
info@batonordic.dk  
www.batonordic.dk

**FI STC-Trading Oy**  
Konalantie 47 A  
FI-00390 Helsinki  
Tel.: +358 9 682 4180  
Fax: +358 9 682 41877  
mail@stctrading.fi · www.stctools.fi

**N Vilan AS**  
Olaf Helsettsvei 8  
N-0694 Oslo  
Tel.: +47/22/72 50 00  
post@vilan.no  
www.vilan.no

**GR PANOS Lingonis + Sons O. E.**  
Aristofanous 8 Str.  
GR-10554 Athens  
Tel.: +30/210/321 20 21  
Fax: +30/210/321 86 30  
lygonis@otenet.gr

**TR ATERSAN İTHALAT MAK. İNŞ.  
TEKNİK MLZ. SAN. ve TİC. A.Ş.**  
Tersane Cad. No: 48  
34420 Karaköy / İstanbul  
Tel. +90/212/2920664 Pbx.  
Fax. +90/212/2920665  
info@atersan.com · www.atersan.com

**CZ ELNAS s.r.o.**  
Oblekovice 394  
CZ-671 81 Znojmo  
Tel.: +420/5 15/22 01 26  
Fax: +420/5 15/24 43 47  
info@elnas.cz · www.elnas.cz

**PL „LŁ“ Spółka z ograniczoną  
odpowiedzialnością sp.k.**  
Byków, ul. Wrocławska 43  
PL-55-095 Mirków  
Tel.: +48 71 3980818  
Fax: +48 71 3980819  
handlowy@langelukaszuk.pl

**H DINOCOOP Kft**  
Radvány u. 24  
H-1118 Budapest  
Tel.: +36/1/3193064  
Fax: +36/1/3193066  
dinocoop@dinocoop.hu

**LT KVARCAS**  
Neries krantine 32  
LT-48463, Kaunas  
Tel.: +370/37/408030  
Fax: +370/37/408031  
info@kvarcas.lt

**EST Fortronic AS**  
Tööstuse tee 10,  
EST-61715, Tõrvandi,  
Ülenurme vald, Tartumaa  
Tel.: +372/7/475208  
Fax: +372/7/367229  
info@fortronic.ee  
www.fortronic.ee

**SLO ELEKTRO – PROJEKT PLUS D.O.O.**  
Suha pri Predosljah 12  
SLO-4000 Kranj  
PE GRENC 2  
4220 Škofja Loka  
Tel.: 00386-4-2521645  
GSM: 00386-40-856555  
info@elektroprojektplus.si  
www.priporocam.si

**SK NECO SK, A.S.**  
Ružová ul. 111  
SK-01901 Ilava  
Tel.: +421/42/4 45 67 10  
Fax: +421/42/4 45 67 11  
neco@neco.sk  
www.neco.sk

**RO Steinel Distribution SRL**  
Parc Industrial Metrom  
RO-500269 Brasov  
Str. Carpatilor nr. 60  
Tel.: +40(0)268 53 00 00  
Fax: +40(0)268 53 11 11  
www.steinell.ro

**HR Daljinsko upravljanje d.o.o.**  
Bedričina Smetane 10  
HR-10000 Zagreb  
t/ 00385 1 388 66 77  
f/ 00385 1 388 02 47  
daljinsko-upravljanje@inet.hr  
www.daljinsko-upravljanje.hr

**LV AMBERGS SIA**  
Brīvības gatve 195-16  
LV-1039 Rīga  
Tel.: 00371 67550740  
Fax: 00371 67552850  
www.ambergs.lv

**BG ТАШЕВ-ГАЛВИНГ ООД**  
Бул. Климент Охридски № 68  
1756 София, България  
Тел.: +359 2 700 45 4 4  
Факс: +359 2 439 21 12  
info@tashev-galving.com  
www.tashev-galving.com

**RUS Инструмент**  
Представитель в России:  
Телефон: (495) 543-9700  
info@steinell-russia.ru  
www.steinell-russia.ru

**CN Fustar Trading Co. Ltd.**  
B, 5/F, Wing Lok Street  
Trade Centre  
235 Wing Lok Street  
Sheung Wan, Hong Kong  
Tel.: +852 2543 3440  
Fax: +852 2854 1798  
info@fustar.com.hk  
www.fustar.com.hk

**STEINEL®**  
PROFESSIONAL



LS - 36V

110010726 03/2017\_J Technische Änderungen vorbehalten. / Subject to technical modification without notice.

Information  
**BHG 360 LI-ION**



Zubehör / Accessories (J)



(D) Original-Bedienungsanleitung

Bitte machen Sie sich vor Gebrauch mit dieser Bedienungsanleitung vertraut. Denn nur eine sachgerechte Handhabung gewährleistet einen langen, zuverlässigen und störungsfreien Betrieb.  
Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem Heißluftgebläse.

Zu diesem Dokument

Bitte sorgfältig lesen und aufbewahren.  
- Urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.  
- Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.

⚠ Sicherheitshinweise

**Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung kann das Gerät zu einer Gefahrenquelle werden.**

Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Wenn mit dem Gerät nicht sorgsam umgegangen wird, kann ein Brand entstehen oder Personen verletzt werden.

Überprüfen Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf eventuelle Schäden (Netzanschlussleitung, Gehäuse, etc.) und nehmen Sie das Gerät bei Beschädigung nicht in Betrieb. Das Gerät nicht unbeaufsichtigt betreiben.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

**Erstinbetriebnahme**

Bei erster Anwendung kann etwas Rauch austreten. Der Rauch entsteht durch Bindemittel, die sich bei dem ersten Gebrauch durch die Wärme

aus der Isolationsfolie der Heizung herauslösen. Um einen zügigen Rauchaustritt zu erzielen, sollte das Gerät auf der Standfläche abgestellt werden. Das Arbeitsumfeld sollte bei der ersten Anwendung gut gelüftet werden. Der Rauchaustritt ist nicht schädlich!

**Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse.**



Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus. Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht im feuchten Zustand und nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Vorsicht bei Gebrauch der Geräte in der Nähe brennbarer Materialien. Nicht für längere Zeit auf ein und dieselbe Stelle richten. Nicht bei Vorhandensein einer explosionsfähigen Atmosphäre verwenden. Wärme kann zu brennbaren Materialien geleitet werden, die verdeckt sind.

**Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag.**



Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen, zum Beispiel Rohren, Heizkörpern, Herden, Kühlschränken. Das Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen, so lange es in Betrieb ist.

## Sicherheitshinweise

### **Bewahren Sie Ihre Werkzeuge sicher auf.**



Gerät nach Gebrauch auf Standfläche auflegen und abkühlen lassen, bevor es weggepackt wird.

Unbenutzte Werkzeuge müssen im trockenen, verschlossenen Raum und für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

### **Überlasten Sie Ihre Werkzeuge nicht.**



Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich. Tragen Sie das Werkzeug nicht am Kabel und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

### **Achten Sie auf giftige Gase und Entzündungsgefahr.**



Bei der Bearbeitung von Kunststoffen, Lacken und ähnlichen Materialien können giftige Gase auftreten.

Achten Sie auf Brand- und Entzündungsgefahr.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Werkzeughersteller empfohlen oder angegeben werden.

Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

### **Reparaturen nur vom Elektrofachmann**



Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen.

Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, andernfalls können Unfälle für den Betreiber entstehen.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

## Sicherheitshinweise

### **Akku-Ladegerät**

- Halten Sie das Ladegerät von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Ladegerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Laden Sie keine Fremd-Akkus. Das Ladegerät ist nur zum Laden des STEINEL Li-Ion-Akkus 10 IMR 18/65-2 im angegebenen Spannungsbereich geeignet. Ansonsten besteht Brand- und Explosionsgefahr.
- Halten Sie das Ladegerät sauber. Durch Verschmutzung besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Beschädigte Ladegeräte, Kabel und Stecker erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages. Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Ladegerät, Kabel und Stecker. Benutzen Sie das Ladegerät nicht, sofern Sie Schäden feststellen. Öffnen Sie das Ladegerät nicht selbst und lassen Sie es nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.
- Betreiben Sie das Ladegerät nicht auf leicht brennbarem Untergrund (z. B. Papier, Textilien etc.) bzw. in brennbarer Umgebung. Wegen der beim Laden auftretenden Erwärmung des Ladegerätes besteht Brandgefahr.

### **Akku**

- Schützen Sie den Akku und das Gerät vor Hitze, Feuchtigkeit, Wasser z.B. auch vor dauernder

Sonneneinstrahlung und Feuer. Es besteht Explosionsgefahr!

- Der Akku darf nur entsprechend dieser Anleitung entnommen werden.
- Öffnen Sie das Gerät und den Akku nicht. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses. Wenden Sie sich bei Problemen an Ihre Verkaufsstelle.
- Ausgelaufene Elektrolytflüssigkeit nicht berühren. Nicht in die Augen gelangen lassen. Gerät sofort von offenem Feuer oder heißen Stellen entfernen. Kontaminierte Kleidung sofort entfernen.
- Wenn Elektrolyt aus der Batterie austritt, sind folgende Maßnahmen erforderlich:

**Augenkontakt:** Augen sofort mit reichlich sauberem Wasser wie z.B. Leitungswasser ausspülen, dabei nicht reiben. Suchen Sie einen Arzt auf. Werden keine entsprechenden Maßnahmen unternommen, kann dies zum Verlust des Sehvermögens führen.

**Hautkontakt:** Die betroffenen Stellen sofort mit reichlich sauberem Wasser wie z.B. Leitungswasser abwaschen, anderenfalls kann es zu Reizungen der Haut kommen. Falls die Chemikalie die Kleidung durchdringt, sofort die Kleidung ausziehen und die Haut mit Wasser abspülen. Bleibt die Hautreizung nach dem Abwaschen bestehen, suchen Sie einen Arzt auf.

**Inhalation:** Bei Beschädigungen und unsachgemäßem Gebrauch des Akkus können Dämpfe oder Elektrolytflüssigkeit austreten. Führen Sie

## Sicherheitshinweise

Frischlucht zu und suchen Sie bei Beschwerden einen Arzt auf. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.

- Der Lithium-Ionen-Akku kann jederzeit aufgeladen werden, ohne die Lebensdauer zu verkürzen. Eine Unterbrechung des Ladevorganges schädigt den Akku nicht.
- Das Gerät bei längerem Nichtgebrauch mit geladenem Akku weglegen. Das verlängert die Lebensdauer des Lithium-Ionen-Akkus.
- Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder andere kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- Schließen Sie den Akku nicht kurz. Es besteht Explosionsgefahr!
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku einsetzen. Das Einsetzen eines Akkus in ein Elektrowerkzeug, das eingeschaltet ist, kann zu Unfällen führen.
- Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Für ein Ladegerät, das für bestimmte Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird. Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in

den Elektrowerkzeugen. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

- Schützen Sie den Akku vor Feuchtigkeit und Wasser. Lagern Sie den Akku nur im Temperaturbereich von 0 °C bis 45 °C. Lassen Sie z. B. den Akku im Sommer nicht im Auto liegen. Reinigen Sie gelegentlich die Lüftungsschlitze des Akkus mit einem weichen, sauberen und trockenen Pinsel.

### Transport

- Der Akku ist nach UN-Handbuch ST/SG/AC. 10/11/Rev.3 Teil III, Unterabschnitt 38,3 getestet. Er hat einen wirksamen Schutz gegen inneren Überdruck und Kurzschluss sowie eine Einrichtung zur Verhinderung von Gewaltbruch und gefährlichem Rückstrom. Die im Akku enthaltene Lithiumäquivalent-Menge liegt unterhalb einschlägiger Grenzwerte. Daher unterliegt der Akku weder als Einzelteil noch in ein Gerät eingesetzt den nationalen und internationalen Gefahrgutvorschriften. Die Gefahrgutvorschriften können jedoch beim Transport mehrerer Akkus relevant sein. Es kann in diesem Fall notwendig sein, besondere Bedingungen (z.B. bei der Verpackung) einzuhalten.

## Sicherheitshinweise

- Zum Transport und bei Nichtgebrauch den Akku immer vom Gerät trennen. Den Akku in dem dafür vorgesehenen Steckplatz aufbewahren.

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Das Elektrowerkzeug STEINEL BHG 360 Li-Ion ist bestimmt zum Verformen und Verschweißen von Kunststoff, Erwärmen von Schrumpfschläuchen. Es ist auch geeignet zum Löten und Verzinnen, Lösen von Klebeverbindungen.
- Das Akku-Ladegerät LS - 36 V ist nur dazu bestimmt, den Akku STEINEL Li-Ion 10 IMR 18/65-2 (Type 0938) aufzuladen.

### Für Ihre Sicherheit

Die Thermosicherung schaltet die Heizung bei Überlastung ab.

### Geräteelemente

- |   |  |
|---|--|
| 1 Edelstahl-Ausblasrohr                             | 9 Ladestation.*<br>LS - 36 V (Type 0939)               |
| 2 Lufteinlass mit Gitternetz hält Fremdkörper fern  | 10 Ladeschacht   |
| 3 Ergonomischer Softgriff                           | 11 Rote LED-Ladeanzeige                                |
| 4 Stufenschalter AUS/KALT/HEISS                     | 12 Grüne LED-Ladeanzeige                               |
| 5 LED-Leuchte zur Ausleuchtung des Arbeitsbereiches | 13 36V Akku: STEINEL Li-Ion 10 IMR 18/65-2 (Type 0938) |
| 6 Öse zum Aufhängen                                 | 14 Taste für Ladezustandsanzeige                       |
| 7 Reduzierdüse 7 mm                                 | 15 Anzeige Temperaturüberwachung                       |
| 8 Akku-Entriegelungstaste                           | 16 Akku-Ladezustandsanzeige                            |

\* Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht zum Standard-Lieferumfang.

### Inbetriebnahme Ladestation LS - 36 V

Netzspannung beachten: Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen. Mit 230 V gekennzeichnete Geräte können auch an 220 V betrieben werden.

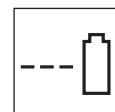
Der Ladevorgang beginnt, sobald der Netzstecker in die Steckdose und der Akku 13 in den Ladeschacht 10 eingesteckt wird.

Durch das intelligente Ladeverfahren wird der Ladezustand des Akkus automatisch erkannt und abhängig von Akku-Temperatur und -Spannung mit dem jeweils optimalen Ladestrom geladen. Dadurch wird der Akku geschont und bleibt bei Aufbewahrung im Ladegerät immer vollständig aufgeladen.

### Bedeutung der Anzeigeelemente

Die Überwachung des Ladevorganges wird durch die LED-Anzeigen 11 bzw. 12 signalisiert:

#### Schnellladevorgang



Der Schnellladevorgang wird durch Blinken der grünen LED-Anzeige 12 signalisiert. Während des Ladevorganges leuchten die 3 grünen LED des Akkus nacheinander auf und erlöschen kurzzeitig. Der Akku ist vollständig aufgeladen, wenn die 3 grünen LED dauerhaft leuchten. Etwa 5 Minuten nachdem der Akku vollständig geladen wurde, erlöschen die 3 grünen LED wieder.

Der Schnellladevorgang ist nur möglich, wenn die Temperatur des Akkus zwischen 0 °C und 45 °C liegt.

#### Akku geladen



Das Dauerlicht der grünen LED-Anzeige 12 signalisiert, dass der Akku vollständig aufgeladen ist. Zusätzlich ertönt für die Zeitdauer von ca. 2 Sekunden ein Signalton, welcher die vollständige Aufladung des Akkus akustisch signalisiert. Der Akku kann anschließend zum sofortigen Gebrauch entnommen werden.

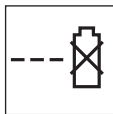
Ohne eingesteckten Akku signalisiert das Dauerlicht der grünen LED-Anzeige 12, dass der Netzstecker in die Steckdose eingesteckt ist und das Ladegerät betriebsbereit ist.

## Technische Daten

Nennspannung:	36 V, Li-Ion-Akku		
Leistung:	300 W		
Temperaturen:	400 °C ohne Düse 500 °C mit Reduzierdüse 7 mm (im Lieferumfang)		
Luftmenge:	max. 100 l/min		
Laufzeit:	15 min		
Ladegerät:	LS - 36 V		
Akku-Ladespannung:	[V=] 36		
Ladestrom:	[A] 4,0		
Zulässiger Ladetemperaturbereich:	[°C] 0 – 45		
Ladezeit bei Akku-Kapazität, ca.:	2,6 Ah	30 min (75%)	60 min (100%)
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure :	01 / 2003	[kg]	1,0
Schutzklasse:	II		

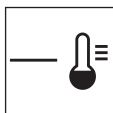
Bitte beachten Sie die Sachnummer auf dem Typenschild Ihres Ladegeräts. Die Handelsbezeichnungen einzelner Ladegeräte können variieren.

### Akkutemperatur unter 0 °C und über 45 °C



Das Dauerlicht der roten LED-Anzeige (11) signalisiert, dass die Akkutemperatur außerhalb des Schnellladetemperaturbereiches 0 °C – 45 °C liegt. Sobald der zulässige Temperaturbereich erreicht wird, schaltet das Ladegerät automatisch auf Schnellladung um. Ist der Akku außerhalb des zulässigen Ladetemperaturbereiches, leuchtet beim Einsetzen des Akkus in das Ladegerät die rote LED des Akkus.

### Kein Ladevorgang möglich



Liegt eine andere Störung des Ladevorganges vor, so wird diese durch Blinken der roten LED-Anzeige (11) signalisiert. Der Ladevorgang kann nicht gestartet und der Akku nicht geladen werden.

Hierbei können folgende Fehlerursachen vorliegen:

- Die Kontakte des Akkus sind verschmutzt.  
**Maßnahme:** Die Kontakte (z. B. durch mehrfaches Ein- und Ausstecken des Akkus) reinigen, ggf. Akku ersetzen.
- Der Akku ist defekt, da eine Leitungsunterbrechung innerhalb des Akkus (Einzelzellen) vorliegt.  
**Maßnahme:** Den Akku ersetzen.

### Die LED-Anzeigen (11) bzw. (12) leuchten nicht auf

Die LED-Anzeigen (11) bzw. (12) leuchten nach dem Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose nicht auf. Hierbei können folgende Fehlerursachen vorliegen:

- Der Stecker des Ladegeräts ist nicht (richtig) eingesteckt.  
**Maßnahme:** Den Stecker (vollständig) in die Steckdose einstecken.
- Steckdose, Kabel oder Ladegerät sind defekt.  
**Maßnahme:** Die Netzspannung prüfen und das Ladegerät ggf. von einer autorisierten Kundendienststelle für STEINEL-Elektrowerkzeuge überprüfen lassen.

### Hinweis

- Bei kontinuierlichen bzw. mehrmals nacheinander folgenden Ladezyklen ohne Unterbrechung kann sich das Ladegerät erwärmen. Dies ist jedoch unbedenklich und deutet nicht auf einen technischen Defekt des Gerätes hin.
- Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit nach der Aufladung zeigt an, dass die Akkus verbraucht sind und ersetzt werden müssen.

### Akku-Kühlung (Active Air Cooling)

Die in das Ladegerät integrierte Lüftersteuerung überwacht die Temperatur des eingesetzten Akkus. Liegt die Akkutemperatur über 30 °C wird der Akku durch einen Ventilator auf die optimale Ladetemperatur gekühlt. Der eingeschaltete Ventilator erzeugt ein Lüftungsgeräusch.

Läuft der Ventilator nicht, liegt die Akkutemperatur im optimalen Ladetemperaturbereich oder der Ventilator ist defekt. In diesem Fall verlängert sich die Ladezeit des Akkus.

### Akku laden

Benutzen Sie nur die unter Punkt (9) aufgeführte Ladestation. Nur diese Ladestation ist auf den bei Ihrem Heißluftgebläse verwendeten Li-Ionen-Akku abgestimmt.

**Hinweis:** Der Akku wird teilgeladen ausgeliefert. Um die volle Leistung des Akkus zu gewährleisten, laden Sie vor dem ersten Einsatz den Akku vollständig im Ladegerät auf.

Der Li-Ionen-Akku kann jederzeit aufgeladen werden, ohne die Lebensdauer zu verkürzen. Eine Unterbrechung des Ladevorganges schädigt den Akku nicht.

Der Li-Ionen-Akku ist durch die „Electronic Cell Protection (ECP)“ gegen Tiefentladung geschützt. Bei entladem Akku wird das Heißluftgebläse durch eine Schutzschaltung abgeschaltet:

**Achtung!** Drücken Sie nach dem automatischen Abschalten des Heißluftgebläses nicht weiter auf den Ein-/Ausschalter. Der Akku kann beschädigt werden.

## Inbetriebnahme Heißluftgebläse BHG 360 Li-Ion

### Akku einsetzen

Schieben Sie den geladenen Akku (13) von vorn in den Fuß des Heißluftgebläses hinein. Drücken Sie den Akku vollständig in den

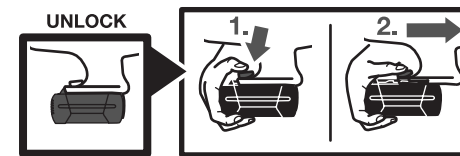
Fuß, bis das STEINEL-Logo nicht mehr zu sehen und der Akku sicher verriegelt ist.

### Akku entnehmen

Der Akku (13) verfügt über zwei Verriegelungsstufen, die verhindern sollen, dass der Akku beim unbeabsichtigten Drücken der Akku-Entriegelungstaste (8) herausfällt. Solange der Akku im Heißluftgebläse eingesetzt ist, wird er durch eine Feder in Position gehalten.

Zum Entnehmen des Akkus (13):

- Drücken Sie den Akku gegen den Fuß des Heißluftgebläses und gleichzeitig auf die Entriegelungstaste.



- Ziehen Sie den Akku vom Heißluftgebläse ab, bis das STEINEL-Logo sichtbar wird.

### Akku-Ladezustandsanzeige

Die drei grünen LED der Akku-Ladezustandsanzeige (16) zeigen den Ladezustand des Akkus (13) an. Aus Sicherheitsgründen ist die Abfrage des Ladezustands nur bei Stillstand des Elektrowerkzeuges möglich.

Drücken Sie die Taste (14), um den Ladezustand anzuzeigen (auch bei abgenommenem Akku möglich). Nach ca. 5 Sekunden erlischt die Ladezustandsanzeige selbsttätig.

LED	Kapazität
Dauerlicht 3 x Grün	≥ 2/3
Dauerlicht 2 x Grün	≥ 1/3
Dauerlicht 1 x Grün	< 1/3
Blinklicht 1 x Grün	Reserve

Leuchtet nach dem Drücken der Taste (14) keine LED, ist der Akku defekt und muss ausgetauscht werden.

Während des Ladevorgangs leuchten die drei grünen LED nacheinander auf und erlöschen kurzzeitig. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die drei grünen LED dauerhaft leuchten. Etwa 5 Minuten nachdem der Akku vollständig geladen wurde, erlöschen die drei grünen LED wieder.

### Anzeige für Temperaturüberwachung

Die rote LED der Anzeige für Temperaturüberwachung (15) signalisiert, dass der Akku oder die Elektronik des Heißluftgebläses (bei eingesetztem Akku) nicht im optimalen Temperaturbereich sind. In diesem Fall arbeitet das Heißluftgebläse nicht oder nicht mit voller Leistung.

Temperaturüberwachung des Akkus:

- Die rote LED (11) leuchtet beim Einsetzen des Akkus in das Ladegerät dauerhaft: Der Akku ist außerhalb des Ladetemperaturbereiches von 0 °C bis 45 °C und kann nicht geladen werden.

### Betrieb

Das Gerät wird mit dem Stufenschalter an der Vorderseite des Handgriffs ein- und ausgeschaltet. Zur Betätigung der **Heizstufe 2** halten Sie bitte den Stufenschalter gedrückt. Sobald Sie diese Position nicht mehr gedrückt halten, wechselt der Schalter direkt auf **Stufe 1**. Der Abstand zum Bearbeitungsobjekt richtet sich nach Material und beabsichtigter Bearbeitungsart. Machen Sie immer erst einen Test bezüglich Luftmenge und Temperatur. Mit

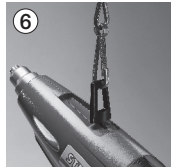
den als Zubehör erhältlichen aufsteckbaren Düsen (siehe Zubehör) lässt sich die Heißluft punkt- oder flächengenau steuern. Bei erster Anwendung des Werkzeuges kann etwas Rauch austreten. Das Werkzeug durch Betätigen des Schalters (4) in Stellung „0“ ausschalten. **Vorsicht beim Wechseln heißer Düsen!** Wenn Sie das Heißluftgebläse als Standgerät benutzen, achten Sie auf sicheren, rutschfesten Stand und sauberen Untergrund.

### Temperatur-Einstellung

Die **Stufe 1** ist die Kaltluftstufe, die Temperatur beträgt ca. 40 °C. Benutzen Sie die Kaltluftfunktion, um Werkstücke oder die Düse vor dem Wechsel eines Zubehörs abzukühlen.

In **Stufe 2** ohne Düse beträgt die Temperatur 400 °C. Mit aufgesteckter Reduzierdüse 7 mm wird eine Temperatur von 500 °C erreicht.

## Aufhängemöglichkeit



Dank der integrierten Öse kann das Gerät aufgehängt werden.  
Achtung: max. Zugkraft = 150 N

## Anwendungen

Das Heißluftgebläse ist ideal zum Bearbeiten von kleineren Bauteilen und Schrumpfschläuchen. Besonders Elektronikern,

### Schrumpfen

- Schrumpfen von Anschlusselementen für Kabel und Leitungen.
- Schrumpfen von wärmeschrumpfenden Produkten.



### Verformen

- Bearbeiten von Kunststoffteilen, z.B. im Modellbau.

## ☒ Zubehör

Ihr Händler hält diese Düsen als Zubehör für Sie bereit.

- A** Reduzierdüse mit Schutzreflektor  
Art.-Nr. 077358
- B** Reflektordüse 40 mm  
Art.-Nr. 077655

## LED-Leuchte

Die LED-Leuchte ist bei eingeschaltetem Gerät in Funktion. Neben der Ausleuchtung des Arbeitsbereiches dient sie auch als Kontrollleuchte „Gerät AN“.

Modellbauer, KFZ-Werkstätten und Elektroinstallateure wissen es zu schätzen. Hier nur einige von vielen Anwendungen:

### Löten / Entlöten

- Löten von SMD-Bauteilen.
- Reparatur- und Nacharbeiten an elektronischen SMD-Baugruppen.



### Ablösen von Selbstklebestreifen

- Ablösen von Aufklebern und Folien an Lackoberflächen und glatten Oberflächen.

## Entsorgung



Werfen Sie Altgeräte, Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser. Akkus/Batterien sollen gesammelt, recycelt oder auf umweltfreundliche Weise entsorgt werden.

### Nur für EU-Länder:

Gemäß der Richtlinie RL 2006/66/EG müssen defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien recycelt werden. Nicht mehr gebrauchsfähige Akkus/Batterien können in einer Verkaufs- oder Schadstoffsammelstelle abgegeben werden.

## CE Konformitätserklärung

(siehe Seite 27)

## Funktionsgarantie

Dieses STEINEL-Produkt ist mit größter Sorgfalt hergestellt, funktions- und sicherheitsgeprüft nach geltenden Vorschriften und anschließend einer Stichprobenkontrolle unterzogen. STEINEL übernimmt die Garantie für einwandfreie Beschaffenheit und Funktion. Die Garantiefrist beträgt 12 Monate bzw. 500 Betriebsstunden und beginnt mit dem Tag des Verkaufs an den Verbraucher. Wir beseitigen Mängel, die auf Material- oder Fabrikationsfehlern beruhen, die Garantieleistung erfolgt durch Instandsetzung oder Austausch mangelhafter Teile nach unserer Wahl. Eine Garantieleistung entfällt für Schäden an Verschleißteilen, für Schäden und Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung oder Wartung auftreten, sowie für Bruch bei Sturz.

Weitergehende Folgeschäden an fremden Gegenständen sind ausgeschlossen. Die Garantie wird nur gewährt, wenn das unzerlegte Gerät mit Kassenbono oder Rechnung (Kaufdatum und Händlerstempel), gut verpackt an die zutreffende Servicestation eingesandt oder in den ersten 6 Monaten dem Händler übergeben wird. Reparaturservice: Nach Ablauf der Garantiezeit oder Mängel ohne Garantieanspruch repariert unser Werksservice. Bitte das Produkt gut verpackt an die Servicestation senden.

**FUNKTIONS-  
12 Monate  
GARANTIE**

## GB Translation of the original operating instructions

Please familiarise yourself with these operating instructions before using this product, because prolonged reliable and trouble-free operation will only be ensured if it is handled properly.  
We hope your new hot air tool will give you lasting satisfaction.

## ⚠ Safety warnings

**Read and observe this information before using the tool. Failure to observe the operating instructions may result in the tool becoming a source of danger.**

When using electric power tools, observe the following basic safety precautions to avoid electric shock as well as the risk of injury and fire. Used carelessly, the tool can start an unintentional fire or injure persons. Check the tool for any damage (mains connection lead, housing etc.) before putting it into operation and do not use the tool if it is damaged. Do not leave the tool switched on unattended. Children should be supervised to make sure they do not play with the device.

### First time of use

A small quantity of smoke may develop when the tool is used for the first time. This smoke is caused by binding agents released from the heater's insulating film during the first time of use. To let the smoke escape quickly, the tool should be set down on its

## About this document

Please read carefully and keep in a safe place.  
- Under copyright. Reproduction either wholly or in part only with our consent.  
- Subject to change in the interest of technical progress.

standing surface. The area you are working in should be well ventilated when using the tool for the first time. Any smoke coming out of the tool is not harmful!

### Take the ambient conditions into account.



Do not expose electric power tools to rain. Do not use electric power tools when they are damp or in a damp or wet environment. Exercise care when using the tool in the proximity of flammable materials. Do not direct the tool at one and the same place for a prolonged period. Do not use in the presence of an explosive atmosphere. Heat may be conducted to flammable materials that are hidden from direct sight.

### Protect yourself from electric shock.



Avoid coming in contact with grounded objects, such as pipes, radiators, cookers or refrigerators. Do not leave the tool unattended while in operation.

## Safety warnings

### Store your tools in a safe place.

After use, set the tool down on its standing surface and let it cool before putting it away.

When not in use, tools must be stored in a dry, locked room out of children's reach.

This tool may be used by children aged 8 or above and by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they are supervised or have been given instructions on how to use the tool safely and understand the hazards involved.

Do not allow children to play with the device.

Children are not allowed to clean or carry out maintenance work on the device without supervision.

### Do not overload your tools.

Your work results and safety will be enhanced if you operate the tool within the specified output range. Do not carry the tool by the power cord. Do not unplug the tool by pulling on the power cord. Protect the power cord from heat, oil and sharp edges.



### Beware of toxic gases and fire hazards.



Toxic gases may occur when working on plastics, paints, varnishes or similar materials.

Beware of fire and ignition hazards. For your own safety, only use accessories and attachments that are specified in the operating instructions or recommended or specified by the tool manufacturer.

Using attachments or accessories other than those recommended in the operating instructions or catalogue may result in personal injury.

### Repairs must only be carried out by a qualified electrician.

This electric power tool complies with the relevant safety regulations. Repairs should only be performed by a qualified electrician. Otherwise the user may run the risk of accidents. If this tool's main power cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its customer service department or a similarly qualified person so as to avoid hazards.

## Safety warnings

### Battery charger

- Keep the charger out of rain and do not expose it to moisture. The risk of electric shock will be increased if water is allowed to penetrate the charger.
- Do not charge rechargeable batteries of other brands. The charger is only suitable for charging the STEINEL li-ion 10 IMR 18/65-2 rechargeable battery within the stated voltage range. They could otherwise catch fire or explode.
- Keep the charger clean. Soiling may present the risk of an electric shock.
- Damaged chargers, cords and plug will increase the risk of electric shock. Always check the charger, power cord and plug before use. Do not use the charger if you notice any damage. Do not open the charger yourself and only have it repaired by a qualified electrician who must only use genuine replacement parts.
- Do not operate the charger on highly combustible surfaces (e.g. paper, textiles etc.) or in combustible environments. There is a risk of fire from the heat produced by the charger while it is charging.

### Rechargeable battery

- Protect the rechargeable battery and the tool from heat, moisture, water, e.g. also from permanent sunlight and fire. It could explode.

- The rechargeable battery must only be removed in the way described in these instructions.
- Do not open the tool or the rechargeable battery. This could cause a short circuit. Please contact your retailer if you encounter any problems.
- Do not touch any electrolyte fluid that has escaped. Do not get electrolyte fluid in your eyes. Immediately move tool away from naked flames or sources of heat. Immediately remove contaminated clothing.
- If electrolyte does escape from the battery, the following action is necessary:

**Contact with eyes:** Immediately rinse eyes with copious quantities of clean water, such as tap water, but do not rub. Seek medical attention. Failure to take the appropriate action can result in loss of sight.

**Contact with skin:** Immediately wash the areas affected with copious quantities of clean water, such as tap water, or skin irritation may occur. If the chemical penetrates clothing, take off clothing immediately and wash the skin with water. If irritation persists after washing, seek medical attention.

**Inhalation:** If the rechargeable battery is damaged or used improperly, vapours or electrolyte fluid may escape. Provide fresh air and seek medical attention if you feel unwell

## Safety warnings

or discomfort occurs. The vapours may cause respiratory irritation.

- The lithium-ion rechargeable battery can be recharged at any time without shortening its lifespan. Interrupting the charge cycle will not damage the rechargeable battery.
- When taking out of use for a long time, put the tool away with battery charged. This will prolong the life of the lithium-ion rechargeable battery.
- When not in use, keep the rechargeable battery away from paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects that could short-circuit the contacts. Short-circuiting the rechargeable battery contacts can cause burns or fire.
- Do not short-circuit the rechargeable battery. It could explode.
- Make sure the tool is switched off before fitting the rechargeable battery. Inserting a rechargeable battery into a power tool that is switched on can lead to accidents.
- Only charge rechargeable batteries in chargers recommended by the manufacturer. A charger suitable for specific rechargeable batteries presents a risk of fire if it is used for charging other rechargeable batteries. Only use rechargeable batteries intended for use in power tools. The use of other

rechargeable batteries can result in injuries and the risk of fire.

- Protect the rechargeable battery from moisture and water. Charge the rechargeable battery at a temperature ranging from 0 °C to 45 °C. Do not, for example, leave the rechargeable battery inside a car during summer. From time to time, clean the rechargeable battery's ventilation slots with a soft, clean and dry paintbrush.

### Transport

- The rechargeable battery conforms to UN manual ST/SG/AC. 10/11/Rev.3 Part III, sub-section 38.3. It is equipped with an effective means to prevent internal pressure build-up and short circuit as well as a means to preclude violent rupture and dangerous reverse current flow. The lithium-equivalent quantity contained in the rechargeable battery is below the relevant limit values. Therefore, the rechargeable battery is not subject to national or international dangerous goods regulations either as an individual component or fitted in a device. However, these regulations may become relevant if transporting several rechargeable batteries. In this case, it may be necessary to observe specific conditions (e.g. in relation to packaging).

## Safety warnings

- When not in use and for transportation remove the battery from the device. For storage place the battery in the slot provided.

### Proper use

- The STEINEL BHG 360 li-ion power tool is intended for shaping and welding plastic as well as for heating shrink tubing. It can also be used for soldering and tin-plating as well as ungluing bonded joints.
- The LS - 36 V charger is only suitable for charging the STEINEL li-ion 10 IMR 18/65-2 rechargeable battery (type 0938).

### For your safety

The thermal cut-out shuts the tool down if it is overloaded.

### Tool features

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>1 Stainless steel outlet nozzle</li><li>2 Air inlet with lattice guard keeps out foreign matter</li><li>3 Ergonomic soft grip handle</li><li>4 Three-stage switch with OFF/COLD/HOT settings.</li><li>5 LED light for illuminating the work area</li><li>6 Hanging ring</li><li>7 Reduction nozzle, 7 mm</li><li>8 Rechargeable battery release button</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>9 Charging station.* LS - 36 V (type 0939)</li><li>10 Charging slot</li><li>11 Red LED charging indicator</li><li>12 Green LED charging indicator</li><li>13 36V rechargeable battery: STEINEL li-ion 10 IMR 18/65-2 (type 0938)</li><li>14 Button for state-of-charge indicator</li><li>15 Temperature monitoring indicator</li><li>16 Rechargeable battery state-of-charge indicator</li></ul> |
|--|--|

\* Some of the accessories illustrated or described are not included as standard.

### Using the LS - 36 V charge station

Observe mains voltage: The voltage of the power source must match the specifications shown on the type plate of your hot air tool. Tools showing 230 V can also be operated on 220 V.

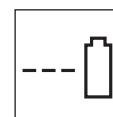
The charge cycle begins as soon as the charger is plugged in and the rechargeable battery is inserted **13** into the charging slot **10**.

The intelligent charging process automatically identifies the charge state of the rechargeable battery and charges it with the charge current optimised for battery temperature and voltage. This protects the rechargeable battery and always keeps it fully charged when kept in the charger.

### What the indicators mean

Charge cycle monitoring is signalled by LED indicators **11** or **12**:

#### Fast charge mode



The fast charge mode is signalled by the flashing green LED indicator **12**. While charging, the 3 green LEDs on the rechargeable battery light up in succession and then briefly go out. The rechargeable battery is fully charged when the 3 green LEDs are permanently lit. The 3 green

LEDs go out again about 5 minutes after the rechargeable battery has been fully charged.

The fast charge mode is only possible when the rechargeable battery is at a temperature of between 0 °C and 45 °C.

#### Battery charged



Green LED indicator **12** lights up permanently to signalise that the rechargeable battery is fully charged. An acoustic signal lasting approx. 2 seconds is also given to signalise that the rechargeable battery is fully charged.

The rechargeable battery can now be removed for immediate use.

When the rechargeable battery is not inserted, the green LED indicator **12** lights up permanently to signalise that the charger is plugged into the power supply and ready for use.

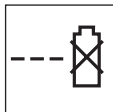


## Technical specifications

Nominal voltage:	36 V, li-ion rechargeable battery		
Output:	300 W		
Temperatures:	400 °C without nozzle / 500 °C with 7 mm reduction nozzle (included)		
Max. airflow rate:	100 l / min. max.		
Running time:	15 min.		
Charger:	LS - 36 V		
Battery charging voltage:	[V=] 36		
Charging current:	[A] 4.0		
Permissible charging temperature range:	[°C] 0 – 45		
Charging time for rechargeable battery capacitance, approx.:	2.6 Ah	30 min. (75%)	60 min. (100%)
Weight according to EPTA procedure :	01 / 2003	[kg] 1.0	
Protection class:	II		

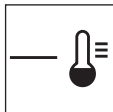
Please note the reference number shown on type plate of your charger. The trade names of some chargers may vary.

### Rechargeable-battery temperature below 0 °C and over 45 °C



The red LED indicator 11 lights up permanently to signalise that the rechargeable battery is outside the fast-charging temperature range of 0 °C – 45 °C. As soon as the permissible temperature range is reached, the charger automatically switches over to fast charge mode. If the rechargeable battery is outside the permissible charging temperature range, the red LED on the rechargeable battery lights up when inserted into the charger.

### Charging not possible



Any other fault affecting the charge cycle is indicated by the flashing red LED indicator 11. The charge cycle cannot be started and the rechargeable battery cannot be charged.

This may be because:

- the battery contacts are soiled.  
**Action:** Clean the contacts (e.g. by fitting and removing the rechargeable battery several times) or, if necessary, replace the rechargeable battery.
- The rechargeable battery is faulty because there is a break in the wiring inside the rechargeable battery (single cells).  
**Action:** Replace the rechargeable battery.

### LED indicators 11 and 12 not lit

LED indicators 11 and 12 do not light up after plugging into the power socket. This may be because:

- The charger is not plugged in (properly).  
**Action:** Push the plug into the power socket (all the way).
- Power socket, cord or charger are faulty.  
**Action:** Check the mains voltage and have the charger inspected by a customer service centre authorised for STEINEL power tools.

### Note

- The charger may heat up when used continuously or for several charge cycles in uninterrupted succession. This is no cause for concern and does not indicate a technical fault.
- A significantly shorter operating time after charging indicates that the rechargeable batteries are worn out and must be replaced.

### Rechargeable battery cooling (Active Air Cooling)

The fan controller integrated in the charger monitors the temperature of the rechargeable battery inserted in it. If battery temperature is above 30 °C, it is cooled by a fan to optimum charging temperature. The fan makes a ventilating noise when switched on.

When the fan is not running, the rechargeable battery is either inside the optimum temperature range or the fan is faulty. In this case, the rechargeable battery will take longer to charge.

### Charging the battery

Only use the charging station shown under 9. This is the only charging station designed for the li-ion rechargeable battery used in your hot air tool.

**Note:** The rechargeable battery is supplied partially charged. To ensure full power output, fully charge the rechargeable battery in the charger prior to first-time use.

The lithium-ion rechargeable battery can be recharged at any time without shortening its lifespan. Interrupting the charge cycle will not damage the rechargeable battery.

The li-ion rechargeable battery is protected from exhaustive discharge by "Electronic Cell Protection (ECP)". When the battery is run down, the hot air tool is shut down by protective circuitry:

**Note:** After the hot air tool automatically shuts down, do not press the ON/OFF switch any more. This may damage the rechargeable battery.

## Using the BHG 360 Li-Ion hot air tool

### Inserting rechargeable battery

From the front, slide the charged battery 13 into the base of the hot air tool. Push the rechargeable battery all the way into the

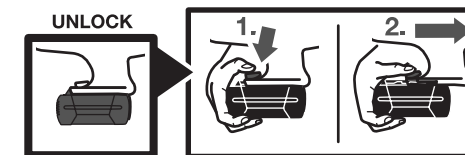
base so that the STEINEL logo is no longer visible and the rechargeable battery is securely locked in place.

### Removing rechargeable battery

The rechargeable battery 13 has two locking stages that are designed to prevent the rechargeable battery from falling out after accidentally pressing the rechargeable-battery release button 8. While the rechargeable battery is inserted in the hot air tool, it is held in position by a spring.

To remove the rechargeable battery 13:

- Push the rechargeable battery towards the base of the hot air tool while pressing the release button.



- Pull the rechargeable battery from the hot air tool so that the STEINEL logo becomes visible.

### Battery charge indicator

The three green LEDs of the rechargeable-battery charge indicator 15 show the charging condition of the rechargeable battery 13. For safety reasons, the charging condition can only be requested when the electric power tool is idle.

Press button 14 to display the charging condition (also possible with the rechargeable battery removed). The charge indicator goes out automatically after approx. 5 seconds.

LED	Capacity
3 x green permanently lit	≥ 2/3
2 x green permanently lit	≥ 1/3
1 x green permanently lit	< 1/3
1 x green flashing	reserve power

If none of the LEDs light up after pressing button 14, the rechargeable battery is faulty and must be replaced.

While charging, the three green LEDs on the rechargeable battery light up in succession and briefly go out. The rechargeable battery is fully charged when the three green LEDs are permanently lit. The three green LEDs go out again about 5 minutes after the rechargeable battery has been fully charged.

The rechargeable battery features an NTC temperature monitor that only allows it to be recharged within a temperature range of between 0 °C and 45 °C. This gives the rechargeable battery a long life.

### Temperature monitoring indicator

The red LED temperature monitoring indicator 15 signalises that the rechargeable battery or the electronics of the hot air tool (with rechargeable battery fitted) are not within the optimum temperature range. In this case, the hot air tool will not work or fail to work at full performance.

Rechargeable battery temperature monitor:

- The red LED 15 permanently lights up after inserting the rechargeable battery into the charger: The rechargeable battery is outside the charging temperature range of 0 °C to 45 °C and cannot be charged.

### Operation

The tool is switched ON and OFF at the two-stage switch on the front of the grip handle. Please keep the three-stage switch pressed to activate heat setting 2. As soon as you stop keeping this setting pressed, the switch changes directly to setting 1. The distance from the object you are working on depends on material and intended method of working. Always try out the airflow and temperature on a test piece first. Using the attachable accessory

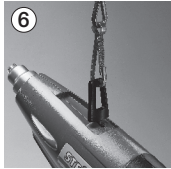
nozzles (see accessories) the flow of hot air can be controlled with maximum precision. A small quantity of smoke may occur the first time the tool is used. Switch the tool OFF by selecting the 4 "0" switch setting. **Take care when changing hot nozzles!** When using the hot air tool in the self-resting position, make sure it is standing on a stable, non-slip and clean surface.

### Setting the temperature

**Setting 1** is the cold-air stage, delivering a temperature of approx. 40 °C. Use the cold-air function for drying paint, cooling workpieces or to cool the nozzle before changing an accessory attachment.

**Setting 2** without nozzle delivers a temperature of 400 °C. A temperature of 500 °C is reached by fitting the 7 mm reduction nozzle.

## Hanging hook



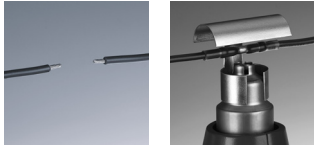
The integrated ring can be used for hanging the tool.  
Attention: max. pulling force = 150 N

## Uses

The hot air tool is ideal for working on smaller-type components and shrink tubing. In particular, it has come to be appreciated by

### Shrink-fitting

- Shrink-fitting connectors for cables and wires.
- Fitting heat-shrinkable products.



### Shaping

- Work on plastic parts, e.g. in model-making.

## Accessories

Your retailer keeps a stock of these accessory nozzles.

- A** Reduction nozzle with reflector guard  
Prod. No. 077358
- B** Reflector nozzle 40 mm  
Prod. No. 077655

## LED light

The LED light is lit when the tool is switched on. In addition to illuminating the area you are working on, it also serves as a "tool ON" indicator light.

### Soldering / de-solder

- Soldering SMD components.
- Repairs and corrections to electronic SMD assemblies.



### Peeling off self-adhesive tapes

- Removing stickers and films from painted and smooth surfaces.

## Disposal



Do not throw devices, rechargeable batteries/batteries into household waste, fire or water at the end of their useful life. Rechargeable batteries/batteries should be collected, recycled or disposed of in an environmentally friendly manner.

### EU countries only:

In accordance with Directive 2006/66/EC, defective or spent rechargeable batteries/batteries must be recycled. Waste rechargeable batteries/batteries can be returned to the point of purchase or to a collection facility for hazardous substances.

## CE Declaration of Conformity

(see page 27)

## Functional warranty

This STEINEL product has been manufactured with utmost care, tested for proper operation and safety and then subjected to random sample inspection. STEINEL guarantees that it is in perfect condition and proper working order. The product is guaranteed for 12 months or 500 hours of operation commencing on the date of sale to the consumer. We will remedy defects caused by material flaws or manufacturing faults. The guarantee will be met by repair or replacement of defective parts at our own discretion. This guarantee does not cover damage to wearing parts, damage or defects caused by improper treatment or maintenance nor does it cover breakage as a result of the product

being dropped. Further consequential damage to other objects is excluded. Claims under the guarantee shall only be accepted if the product is sent fully assembled and well packed complete with sales slip or invoice (date of purchase and dealer's stamp) to the appropriate Service Centre or handed in to the dealer within the first 6 months. Repair service: Our customer service department will repair any faults not covered by the warranty or occurring after the warranty has expired. Please send the product well packed to the Service Centre.

**FUNCTIONAL**  
**12 month**  
**WARRANTY**

## PL Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi

Przed przystąpieniem do użytkowania należy zapoznać się z niniejszą instrukcją obsługi. Tylko prawidłowe posługiwanie się urządzeniem zapewni długoletnią, niezawodną i bezusterkową eksploatację.

Życzymy Państwu wiele radości z użytkowania nowej opalarki.

## ! Zasady bezpieczeństwa

**Przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia należy przeczytać poniższe wskazówki i ich przestrzegać. W przypadku nieprzestrzegania instrukcji obsługi, urządzenie może stać się źródłem zagrożeń.**

Podczas używania elektronarzędzi należy przestrzegać następujących, podstawowych zasad bezpieczeństwa pracy, aby wykluczyć ryzyko porażenia prądem elektrycznym, obrażeń oraz pożaru. Brak ostrożności podczas posługiwania się urządzeniem może spowodować pożar lub obrażenia.

Przed uruchomieniem urządzenia należy sprawdzić je pod kątem ewentualnych uszkodzeń (przewód zasilający, obudowę itp.). Nie wolno uruchamiać uszkodzonego urządzenia. Nie pozostawiać pracującego urządzenia bez nadzoru.

Nie pozostawiać dzieci bez nadzoru, aby mieć pewność, że nie bawią się urządzeniem.

### Pierwsze uruchomienie

Przy pierwszym uruchomieniu może pojawić się trochę dymu. Dym pochodzi ze środków wiążących, które uwalniają się przy pierwszym użyciu

## Informacje o tym dokumencie

- Zapoznać się dokładnie i zostawić do przechowania.
- Dokument chroniony prawem autorskim. Przedruk, także w częściach, wyłącznie po uzyskaniu naszej zgody.
  - Zmiany, wynikające z postępu technicznego, zastrzeżone.

na skutek ciepła folii izolacyjnej ogrzewania.

Aby zapewnić szybkie wydostanie się dymu, należy odłożyć urządzenie na podstawkę. Przy pierwszym użyciu należy zadbać o odpowiednią wentylację miejsca pracy. Uwalniany się dym jest nieszkodliwy!

### Uwzględnić wpływ otoczenia.



Nie zostawiać elektronarzędzi na deszczu. Nie używać wilgotnych elektronarzędzi ani nie pracować w wilgotnym lub mokrym otoczeniu. Zachować ostrożność podczas używania urządzeń w pobliżu palnych materiałów. Nie kierować urządzenia przez dłuższy czas w to samo miejsce. Nie stosować w przypadku występowania wybuchowej atmosfery. Ciepło może zostać skierowane na materiały palne, które są zakryte i niewidoczne.

### Zachować ostrożność przed porażeniem prądem elektrycznym.



Nie dotykać ciałem uziemionych elementów, np. rur, kaloryferów, kuchenek, lodówek. Nie pozostawiać włączonego urządzenia bez nadzoru.

## Zasady bezpieczeństwa

### **Przechowywać narzędzia w bezpieczny sposób.**



Po użyciu odłożyć urządzenie na podstawkę i zostawić do wystygnięcia, a dopiero potem zapakować. Nieużywane narzędzia przechowywać w suchym, zamkniętym na klucz i niedostępnym dla dzieci pomieszczeniu. Urządzenie może być użytkowane przez dzieci, które ukończyły 8 lat oraz osoby o ograniczonych zdolnościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych albo o ograniczonej wiedzy i doświadczeniu tylko wtedy, gdy pracują one pod nadzorem lub zostały przeszkolone w zakresie bezpiecznego użytkowania urządzenia i rozumieją wynikające z niego zagrożenia. Urządzenie nie jest zabawką dla dzieci. Czynności związane z czyszczeniem i konserwacją przez użytkownika nie mogą być wykonywane przez dzieci bez nadzoru.

### **Nie przeciążać narzędzi.**



Najbezpieczniej i najlepiej pracuje się w podanym zakresie mocy. Nie nosić urządzenia, trzymając je za kabel, ani nie używać go w celu wyciągnięcia wtyczki z gniazda. Chronić kabel przed wysoką temperaturą, olejami i ostrymi krawędziami.

### **Zwracać uwagę na trujące gazy i niebezpieczeństwo zapłonu.**



Podczas obróbki tworzyw sztucznych, lakierów i podobnych materiałów może dojść do wydzielania trujących gazów. Zwracać uwagę na niebezpieczeństwo zapłonu i pożaru.

Dla własnego bezpieczeństwa należy używać tylko wyposażenia dodatkowego i przystawek wymienionych w niniejszej instrukcji obsługi lub zalecanych bądź podanych przez producenta narzędzia. Używanie innych — niż podane w instrukcji obsługi lub w katalogu — przystawek lub wyposażenia dodatkowego może oznaczać dla użytkownika niebezpieczeństwo wypadku.

### **Naprawy mogą być wykonywane tylko przez wyspecjalizowanego elektryka.**



Opisywane elektronarzędzie jest zgodne z obowiązującymi przepisami dotyczącymi bezpieczeństwa. Naprawy może wykonywać tylko uprawniony elektryk, w przeciwnym razie użytkownik jest zagrożony wypadkiem. W przypadku uszkodzenia przewodu zasilającego urządzenia należy go wymienić u producenta lub w serwisie producenta, bądź też u osoby o podobnych kwalifikacjach, aby uniknąć zagrożenia.

## **Ładowarka akumulatora**

- Ładowarki nie należy narażać na działanie deszczu lub wilgoci. Przedostanie się wody do ładowarki zwiększa ryzyko porażenia prądem elektrycznym.
- Nie należy ładować żadnych akumulatorów pochodzących od innych urządzeń. Ładowarka jest przeznaczona wyłącznie do ładowania akumulatora litowo-jonowego 10 IMR 18/65-2 firmy STEINEL w podanym zakresie napięcia. W razie nieprzestrzegania zachodzi niebezpieczeństwo pożaru i wybuchu.
- Ładowarkę należy utrzymywać w czystości. Na skutek zanieczyszczenia występuje niebezpieczeństwo porażenia prądem.
- Uszkodzone ładowarki, kable i wtyczki zwiększają ryzyko porażenia prądem elektrycznym. Przed każdorazowym użytkowaniem sprawdzić ładowarkę, kabel i wtyczkę. Nie używać ładowarki, jeżeli stwierdzone zostaną uszkodzenia. Nie otwierać ładowarki samodzielnie, tylko zlecać naprawy wykwalifikowanemu fachowcowi, który zastosuje tylko oryginalne części zamienne.
- Nie użytkować ładowarki na łatwopalnym podłożu (np. papierze, tekstyliach itp.) wzgl. w łatwopalnym otoczeniu. Ze względu na ogrzewanie się ładowarki podczas ładowania istnieje ryzyko wystąpienia pożaru.

## **Akumulator**

- Należy chronić akumulator i urządzenie przed wysokimi temperaturami, wilgocią, wodą, np. także przed długotrwałym nasłonecznieniem i ogniem. Zachodzi niebezpieczeństwo wybuchu!
- Akumulator wolno wyjmować tylko zgodnie z niniejszą instrukcją.
- Nie wolno otwierać urządzenia ani akumulatora. Występuje niebezpieczeństwo zwarcia. W przypadku problemów skontaktować się z punktem sprzedaży.
- Nie dotykać wyciekającego elektrolitu. Nie dopuścić do kontaktu z oczami. Natychmiast usunąć urządzenie z miejsc gorących lub od otwartego ognia. Natychmiast zdjąć zanieczyszczoną odzież.
- W przypadku wycieku elektrolitu z akumulatora, konieczne jest podjęcie następujących środków:
  - Kontakt z oczami:** Natychmiast wypłukać oczy dużą ilością czystej wody, np. bieżącej, nie wolno przy tym trzeć oczu. Należy udać się do lekarza. Brak podjęcia odpowiednich środków może spowodować utratę wzroku.
  - Kontakt ze skórą:** Zabrudzone miejsca natychmiast spłukać dużą ilością czystej wody, np. bieżącej, w przeciwnym wypadku może dojść do podrażnienia skóry. Jeśli substancja chemiczna przemoczy ubranie, natychmiast zdjąć odzież i spłukać wodą zabrudzoną skórę. Jeśli po umyciu wodą podrażnienie skóry nie ustąpi, należy udać się do lekarza.

## Zasady bezpieczeństwa

**Wdychanie:** W razie uszkodzenia lub nieprawidłowego użytkowania akumulatora mogą się wydzielać opary lub może dojść do wycieku elektrolitu. Wywietrzyć i w razie złego samopoczucia udać się do lekarza. Opary mogą spowodować podrażnienie dróg oddechowych.

- Akumulator litowo-jonowy można naładować w dowolnym momencie i nie ma to wpływu na jego trwałość. Przerwanie procesu ładowania nie jest szkodliwe dla akumulatora.
- W przypadku dłuższej przerwy w użytkowaniu urządzenia, należy przechowywać je z naładowanym akumulatorem. Wydłuża to trwałość akumulatora litowo-jonowego.
- Nieużywany akumulator należy trzymać z daleka od zszywek, monet, kluczy, gwoździ, śrub lub innych, małych przedmiotów metalowych, które mogą spowodować zwarcie styków. Zwarcie styków akumulatora może spowodować oparzenia lub pożar.
- Nie powodować zwarcia akumulatora. Zachodzi niebezpieczeństwo wybuchu!
- Należy upewnić się, czy urządzenie jest wyłączone, zanim akumulator zostanie włożony. Wkładanie akumulatora do narzędzia elektrycznego, które jest włączone, może doprowadzić do wypadku.
- Akumulator ładować tylko w ładowarkach zalecanych przez producenta. Ładowarka, która przeznaczona jest do określonego typu aku-

mulatorów, stwarza zagrożenie pożarem, jeżeli będzie użytkowana z innymi akumulatorami. W narzędziach elektrycznych stosować tylko przewidziane do tego celu akumulatory. Użytkowanie innych akumulatorów może prowadzić do obrażeń ciała i zagrożenia pożarem.

- Należy chronić akumulator i urządzenie przed wysokimi temperaturami, wilgocią i wodą. Akumulator przechowywać tylko w zakresie temperatury od 0°C do 45°C. Na przykład nie pozostawiać latem akumulatora w samochodzie. Od czasu do czasu czyścić szczeliny wentylacyjne akumulatora za pomocą miękkiego, czystego i suchego pędzelka.

### Transport

- Akumulator został przetestowany na podstawie dokumentu UN ST/SG/AC. 10/11/Rev.3 część III, podpunkt 38,3. Akumulator jest skutecznie zabezpieczony przed wewnętrznym nadciśnieniem i zwarciami oraz przed zniszczeniem na skutek użycia siły i niebezpiecznym prądem wstecznym. Zawarta w akumulatorze ilość gramorównoważników litu leży poniżej wymaganych wartości granicznych. W związku z tym akumulator, zarówno jako element pojedynczy, jak i zamontowany w urządzeniu, nie podlega krajowym lub międzynarodowym przepisom dotyczącym transportu substancji niebezpiecznych. Przepisy dotyczące transportu substancji niebezpiecznych mogą jed-

## Zasady bezpieczeństwa

nak obowiązywać w przypadku przewozu większej liczby akumulatorów. W tym przypadku może okazać się konieczne zachowanie szczególnych warunków (np. przy opakowaniu).

- Na czas transportu oraz w przypadku nieużywania zawsze wyjmować

akumulator z urządzenia. Przechowywać akumulator w miejscu przewidzianym do tego celu.

### Starannie przechowywać niniejsze zasady bezpieczeństwa w pobliżu urządzenia.

### Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

- Elektronarzędzie BHG 360 Li-Ion firmy STEINEL przeznaczone jest do formowania i zgrzewania tworzyw sztucznych, podgrzewania węży termokurczliwych. Nadaje się również do lutowania, cynowania i odklejania połączeń klejowych.

- Ładowarka LS - 36 V jest przeznaczona wyłącznie do ładowania akumulatora litowo-jonowego STEINEL 10 IMR 18/65-2 (typ 0938).

### Dla własnego bezpieczeństwa

Bezpiecznik termiczny wyłącza element grzewczy w razie przeciążenia.



### Części urządzenia

- 1 Rura wylotowa ze stali stopowej
- 2 Wlot powietrza z siatką zabezpieczającą nie dopuszcza ciał obcych
- 3 Ergonomiczna, miękka rączka
- 4 Przełącznik stopniowy WYŁ/ZIMNO/GORĄCO
- 5 Lampka ledowa do oświetlenia przestrzeni roboczej
- 6 Zaczep do zawieszenia
- 7 Dysza redukcyjna 7 mm
- 8 Przycisk służący do odczepienia akumulatora
- 9 Ładowarka.\* LS - 36 V (typ 0939)
- 10 Gniazdo ładowania
- 11 Czerwony, ledowy wskaźnik stanu naładowania
- 12 Zielony, ledowy wskaźnik stanu naładowania
- 13 Akumulator 36V: STEINEL litowo-jonowy 10 IMR 18/65-2 (typ 0938)
- 14 Przycisk do wskazywania stanu naładowania
- 15 Wskaźnik do monitorowania temperatury
- 16 Wskaźnik stanu naładowania akumulatora

\* Przedstawione na ilustracjach lub opisane akcesoria częściowo nie wchodzą w zakres standardowego zestawu.

### Uruchomienie ładowarki LS - 36 V

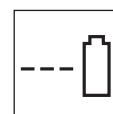
Należy zwrócić uwagę na napięcie zasilające: napięcie źródła prądu musi pokrywać się z informacjami podanymi na tabliczce znamionowej urządzenia. Urządzenia oznakowane jako 230 V mogą być również użytkowane z napięciem 220 V.


Proces ładowania rozpocznie się, jak tylko wtyczka sieciowa zostanie podłączona do gniazdka wtyczkowego, a akumulator  włożony do gniazda ładowania .

### Znaczenie symboli

Nadzorowanie procesu ładowania jest sygnalizowane za pomocą wskaźników ledowych  wzgl. .

### Tryb szybkiego ładowania




Tryb szybkiego ładowania jest sygnalizowany za pomocą zielonego wskaźnika ledowego . Podczas procesu ładowania zaświecają się i gasną po kolei 3 zielone diody LED akumulatora. Akumulator jest w pełni naładowany, jeżeli 3 zielone diody świecą światłem ciągłym. Około 5 minut po całkowitym naładowaniu akumulatora, 3 zielone diody ponownie zgasną.


Tryb szybkiego ładowania może zostać użyty, jeżeli temperatura akumulatora wynosi od 0°C do 45°C.

W wyniku inteligentnego procesu ładowania automatycznie rozpoznany zostanie stan naładowania akumulatora, a w zależności od temperatury i napięcia akumulatora naładowany zostanie optymalnym prądem ładowania. Taki sposób ładowania chroni akumulator, a w przypadku dłuższego przechowywania w ładowarce pozostaje on zawsze całkowicie naładowany.

### Akumulator jest naładowany



Świecenie światłem stałym zielonych diod ledowych  sygnalizuje, że akumulator został całkowicie naładowany. Dodatkowo zabrmi sygnał dźwiękowy trwający ok. 2 sekundy, który zasygnalizuje w sposób akustyczny całkowite naładowanie akumulatora.

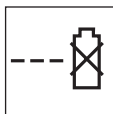
Następnie można wyjąć akumulator z ładowarki, w celu jego użycia. Jeżeli akumulator nie znajduje się w ładowarce, to światło stałe zielonych diod ledowych  sygnalizuje, że wtyczka sieciowa jest podłączona do gniazdka wtyczkowego, a ładowarka jest gotowa do pracy.

## Dane techniczne

Napięcie znamionowe:	36 V, akumulator litowo-jonowy		
Moc:	300 W		
Temperatura:	400°C bez dyszy 500°C z dyszą redukcyjną 7 mm (wchodzi w skład zestawu)		
Wydatek powietrza:	maks. 100 l/min		
Czas działania:	15 min		
Ładowarka:	LS - 36 V		
Napięcie ładowania akumulatora:	[V=] 36		
Prąd ładowania:	[A] 4,0		
Dopuszczalny zakres temperatury ładowania:	[°C] 0 – 45		
Czas ładowania przy pojemności akumulatora, ok.:	2,6 Ah	30 min (75%)	60 min (100%)
Ciężar zgodnie z procedurą EPTA:	01 / 2003 [kg] 1,0		
Klasa ochronności:	II		

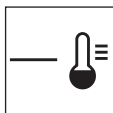
Należy zwrócić uwagę na numer rzeczowy podany na tabliczce znamionowej. Oznaczenia handlowe poszczególnych ładowarek mogą się różnić.

### Temperatura akumulatora poniżej 0°C i powyżej 45°C



Świecenie światłem stałym czerwonej diody ledowej (11) sygnalizuje, że temperatura akumulatora nie mieści się w zakresie temperatury wymaganej do działania trybu szybkiego ładowania, czyli od 0°C do 45°C. Jak tylko osiągnięty zostanie dopuszczalny zakres temperatury, ładowarka automatycznie rozpocznie proces szybkiego ładowania. Jeżeli temperatura akumulatora nie mieści się w dopuszczalnym zakresie temperatury ładowania, to w momencie włożenia akumulatora do ładowarki zaświeci się na nim czerwona dioda.

### Proces ładowania nie jest możliwy



Jeżeli występuje inne zakłócenie procesu ładowania, to zostanie to zasygnalizowane poprzez miganie czerwonej diody ledowej (11). Proces ładowania nie zostanie rozpoczęty, a akumulator nie zostanie naładowany.

Przyczyny błędów mogą być różne:

- Styki akumulatora są zabrudzone.  
**Środek zaradczy:** Oczyszczyć styki (np. poprzez wielokrotne wkładanie i wyjmowanie akumulatora), ewentualnie wymienić akumulator.
- Akumulator jest uszkodzony, ponieważ doszło do przerwania przewodu w obrębie akumulatora (pojedynczych ogniw).  
**Środek zaradczy:** Wymienić akumulator.

### Diody ledowe (11) wzgl. (12) nie zaświeciły się

Diody ledowe (11) wzgl. (12) nie zaświeciły się po umieszczeniu wtyczki zasilającej w gniazdku wtyczkowym. Przyczyny błędów mogą być różne:

- Wtyczka ładowarki nie jest (prawidłowo) umieszczona w gniazdku.  
**Środek zaradczy:** Umieścić (prawidłowo) wtyczkę w gniazdku wtyczkowym.
- Gniazdko wtyczkowe, kabel lub ładowarka są uszkodzone.  
**Środek zaradczy:** Sprawdzić napięcie zasilające i ewentualnie zlecić przegląd ładowarki autoryzowanemu punktowi serwisowemu narzędzi elektrycznych STEINEL.

### Wskazówka

- W przypadku stałego wzgl. wielokrotnie po sobie następujących cykli ładowania bez przerw ładowarka może się nagrzać. Jednakże nie jest to szkodliwe i nie oznacza awarii technicznej urządzenia.
- Znacznie skrócony czas pracy po zakończeniu ładowania wskazuje na zużycie akumulatora i konieczność jego wymiany.

### Chłodzenie akumulatora (Active Air Cooling)

Zintegrowane z ładowarką sterowanie wentylatorem nadzoruje temperaturę włożonego akumulatora. Jeżeli temperatura akumulatora przekroczy 30°C, to zostanie on schłodzony za pomocą wentylatora do optymalnej temperatury ładowania. Włączony wentylator wydaje słyszalny dźwięk.

Jeżeli wentylator nie pracuje, to temperatura akumulatora mieści się w optymalnym zakresie temperatur lub wentylator jest uszkodzony. W takim przypadku czas ładowania akumulatora przedłuża się.

### Ładowanie akumulatora

Należy stosować tylko ładowarkę podaną w punkcie (9). Tylko ta ładowarka jest dopasowana do stosowanego w opalarkie akumulatora litowo-jonowego.

**Wskazówka:** Akumulator jest dostarczany w stanie częściowego naładowania. Aby zapewnić pełną wydajność akumulatora, należy przed pierwszym użyciem naładować go całkowicie w ładowarce.

Akumulator litowo-jonowy można naładować w dowolnym momencie i nie ma to wpływu na jego trwałość. Przerwanie procesu ładowania nie jest szkodliwe dla akumulatora.

Technologia „Electronic Cell Protection (ECP)” chroni akumulator litowo-jonowy przed głębokim rozładowaniem. W przypadku rozładowanego akumulatora wyłącznik ochronny wyłączy opalarkę:

**Uwaga!** Po automatycznym wyłączeniu opalarki nie należy ponownie naciskać przycisku wł./wyl. Akumulator może zostać uszkodzony.

## Uruchomienie opalarki BHG 360 Li-Ion

### Wkładanie akumulatora

Naładowany akumulator (13) wsunąć od przodu w dolną część opalarki. Akumulator docisnąć całkowicie do ładowarki, aż logo

### Wyjmowanie akumulatora

Akumulator (13) posiada dwa stopnie odryglowania, które zapobiegają wypadnięciu akumulatora w przypadku niezamierzonego naciśnięcia przycisku odryglowania (8). Jeżeli akumulator jest włożony w opalarkę, jest utrzymywany w odpowiedniej pozycji przez sprężynę.

W celu wyjęcia akumulatora (13):

- Docisnąć akumulator do stopki opalarki i jednocześnie nacisnąć na przycisk odryglowania.

### Wskaźnik stanu naładowania akumulatora

Trzy zielone diody ledowe wskaźnika stanu naładowania (16) wskazują stan naładowania akumulatora (13). Ze względów bezpieczeństwa sprawdzanie stanu naładowania możliwe jest tylko w stanie zatrzymania urządzenia elektrycznego.

LED	Pojemność
Światło stałe 3 x zielone	≥ 2/3
Światło stałe 2 x zielone	≥ 1/3
Światło stałe 1 x zielone	≥ 1/3
Światło migające 1 x zielone	Rezerwa

Jeżeli po naciśnięciu przycisku (14) nie zaświeci się żadna dioda LED, oznacza to, że akumulator jest uszkodzony i musi zostać wymieniony.

Podczas trwania procesu ładowania zaświecą się trzy zielone diody ledowe po kolei i zgasną na krótko. Akumulator jest w pełni naładowany, jeżeli trzy zielone diody ledowe będą świecić światłem ciągłym. Około 5 minut po całkowitym naładowaniu akumu-

### Wskaźnik do monitorowania temperatury

Czerwona dioda ledowa wskaźnika systemu nadzorującego temperaturę (15) sygnalizuje, że akumulator lub elektronika opalarki (po włożeniu akumulatora) nie znajdują się w optymalnym zakresie temperatury. W takiej sytuacji opalarka nie pracuje lub pracuje z niepełną mocą.

Monitorowanie temperatury akumulatora:

- Czerwona dioda ledowa (11) świeci światłem ciągłym, jeżeli do ładowarki włożony jest akumulator: temperatura akumulatora nie mieści się w zakresie temperatury ładowania wynoszącej od 0°C do 45°C i nie może on zostać naładowany.

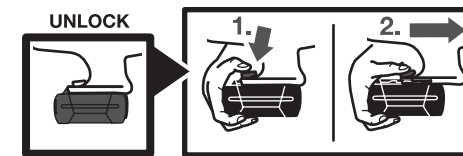
### Użytkowanie

Urządzenie włącza się i wyłącza za pomocą przełącznika stopniowego z przodu rękojści. Aby uruchomić 2 poziom grzania należy przytrzymać wciśnięty przełącznik stopniowy. Jak tylko pozycja ta nie będzie podtrzymywana, to przełącznik powróci do pierwszego poziomu. Odstęp od obrabianych przedmiotów zależy od materiału i przewidywanego rodzaju obróbki. Zawsze należy najpierw wykonać próbę pod kątem wydatku powietrza i temperatury. Za pomocą dodatkowych nasadzanych dysz (patrz akcesoria) można kiero-

### Ustawianie temperatury

Pierwszy stopień ustawienia jest trybem bez ogrzewania, temperatura wynosi ok. 40°C. Tryb pracy bez ogrzewania należy wykonać do ochłodzenia obrabianych przedmiotów lub ostudzenia dyszy przed jej wymianą.

STEINEL nie będzie widoczne, a akumulator zostanie dobrze zamocowany.



- Wyjąć akumulator z opalarki, aż widoczne będzie logo STEINEL.

Nacisnąć przycisk (14), aby wyświetlić stan naładowania (możliwe także po wyjęciu akumulatora). Po ok. 5 sekundach wskaźnik stanu naładowania samoczynnie zgaśnie.

latora, 3 zielone diody ponownie zgasną.

Akumulator jest wyposażony w system nadzorowania temperatury NTC, który dopuszcza ładowanie tylko w zakresie temperatury od 0°C do 45°C. Pozwala to osiągnąć długą żywotność akumulatora.

- Czerwona dioda ledowa (11) miga po naciśnięciu przycisku (14) lub włącznika/wyłącznika (3) (przy włożonym akumulatorze): temperatura akumulatora nie mieści się w zakresie temperatury roboczej wynoszącej od -10°C do +60°C. W przypadku zmierzenia temperatury powyżej 70°C akumulator wyłączy się, aż do czasu osiągnięcia optymalnego zakresu temperatury.

wać gorące powietrze dokładnie punktowo lub na powierzchni. Przy pierwszym uruchomieniu narzędzia może pojawić się trochę dymu. Wyłączyć narzędzie umieszczając wyłącznik (4) w pozycji „0”. **Zachować ostrożność przy wymianie gorących dysz!** W przypadku używania opalarki jako urządzenia stojącego należy zwrócić uwagę na czyste podłożo i stabilne ustawienie, uniemożliwiające poślizg.

Na drugim stopniu ustawienia bez założonej dyszy temperatura wynosi 400°C. Z założoną dyszą redukcyjną 7 mm osiągnięta jest temperatura 500°C.

## Możliwość zawieszenia



Urządzenie można zawiesić na zintegrowanym zaczepie.

Uwaga: maks. siła rozciągająca = 150 N

## Lampka ledowa

Lampka ledowa działa po włączeniu urządzenia. Obok oświetlenia przestrzeni roboczej pełni również funkcję lampki kontrolnej zasilania urządzenia.

## Przykłady zastosowań

Opalarka nadaje się doskonale do obróbki małych elementów konstrukcyjnych i węży termokurczliwych. Szczególnie cenią to

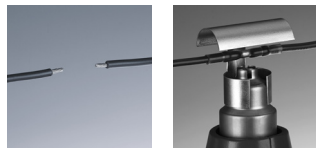
elektrycy, modelarze, mechanicy samochodowi i elektromonterzy. Poniżej podano tylko niektóre przykłady z wielu zastosowań:

### Obkurczanie

- Obkurczanie końcówek podłączeniowych do kabli i przewodów.
- Obkurczanie wyrobów termokurczliwych.

### Lutowanie / odlutowywanie

- Lutowanie układów SMD.
- Naprawa i prace na elektronicznych układach SMD.



### Formowanie

- Obróbka elementów z tworzywa sztucznego, np. w modelarstwie.

### Odklejanie taśm samoprzylepnych

- Usuwanie nalepek i folii z powierzchni lakierowanych i gładkich.

## Osprzęt

W handlu specjalistycznym można nabyć jako osprzęt następujące dysze do opalarki.

A Dysza redukcyjna z reflektorem ochronnym  
Nr art. 077358

C Dysza reflektorowa 10 mm  
Nr art. 077556

B Dysza reflektorowa 40 mm  
Nr art. 077655

D Precyzyjna dysza reflektorowa  
Nr art. 077457

E Dysza redukcyjna 7 mm  
Nr art. 002886

## Utylizacja



Nie wyrzucać zużytych urządzeń, akumulatorów/baterii do śmieci, ognia lub wody. Akumulatory/baterie należy zbierać, oddawać do recyklingu lub utylizacji w sposób przyjazny dla środowiska naturalnego.

### Dotyczy tylko krajów UE:

Zgodnie z dyrektywą 2006/66/WE uszkodzone lub zużyte akumulatory/baterie należy oddawać do recyklingu. Akumulatory/baterie nienadające się do użytku należy oddać w punkcie sprzedaży lub punkcie zbiórki substancji szkodliwych.

## CE Deklaracja zgodności z normami

(patrz strona 27)

## Gwarancja funkcjonowania

Niniejszy produkt firmy STEINEL został wykonany z dużą starannością. Prawidłowe działanie i bezpieczeństwo użytkowania potwierdzają przeprowadzone losowo kontrole jakości oraz zgodność z obowiązującymi przepisami. Firma STEINEL ponosi odpowiedzialność za prawidłowe właściwości i działanie. Okres gwarancyjny wynosi 12 miesięcy lub 500 godzin roboczych i rozpoczyna się z dniem sprzedaży użytkownikowi. W ramach gwarancji usuwamy braki wynikłe z wad materiałowych lub produkcyjnych, świadczenie gwarancyjne następuje według naszej decyzji przez naprawę lub wymianę wadliwych części. Gwarancja nie obejmuje uszkodzeń części ulegających zużyciu eksploatacyjnemu, uszkodzeń i usterek spowodowanych przez nieprawidłową obsługę lub konserwację, a także uszkodzeń

spowodowanych upadkiem urządzenia. Gwarancja nie obejmuje odpowiedzialności za szkody wtórne powstałe na przedmiotach trzecich. Gwarancja jest udzielana tylko wtedy, gdy prawidłowo zapakowane urządzenie (nierozłożone na części) zostanie odesłane w ciągu pierwszych 6 miesięcy od daty zakupu wraz z paragonem lub rachunkiem zakupu (opatrzonym datą zakupu i pieczęcią sklepu) do właściwego punktu serwisowego. Serwis naprawczy: Po upływie okresu gwarancji albo w razie usterek nie objętych gwarancją, naprawy wykonuje nasz serwis firmowy. Prosimy o przesłanie dobrze zapakowanego produktu do najbliższego punktu serwisowego.

1 rok  
GWARANCJI

**STEINEL**<sup>®</sup>  
Intelligent technology

## EG - Konformitätserklärung

### EC Declaration of Conformity

#### A Produktbezeichnung / Designation of Product

Produktbezeichnung / Product Heißluftgebläse BHG 360 / Hot air gun BHG 360

Typbezeichnung / Type designation 3510

Ursprungszeichen / Mark of origin STEINEL

#### B Erklärung der Europäischen Richtlinienkonformität

##### Declaration of Conformity with European Community Directives

Das bezeichnete Produkt erfüllt die folgenden Richtlinien mit zugehörigen Normen in der aktuell gültigen Fassung: / The designated product complies with the following directives and relevant standards in the current version:

##### B.1 Maschinenrichtlinie 2006/42/EG mit Änderungen

###### Machinery Directive 2006/42/EG including amendments

DIN EN ISO 3744, DIN EN 60745-1, DIN EN ISO 11203, DIN EN ISO 4871, DIN EN 12096, DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-45, DIN EN 62233

##### B.2 Elektromagnetische Verträglichkeits-Richtlinie 2004/108/EG mit Änderungen

###### Electromagnetic Compatibility Directive 2004/108/EC including amendments

DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2

Anforderungen der Kategorie III / Requirements of category III

##### B.3 Richtlinie zur Beschränkung gefährlicher Stoffe 2011/65/EG mit Änderungen

###### RoHS - Directive 2011/65/EC including amendments

##### B.4 Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte 2012/19/EG mit Änderungen

###### WEEE - Directive 2012/19/EC including amendments

#### C Dauer der Aufbewahrung und Fundstelle der Dokumente:

##### Retention of documents and Archive:

Die Dokumente werden noch zehn Jahre nach dem letzten Inverkehrbringen verfügbar gehalten: STEINEL GmbH, Abteilung: Zulassungen.

The documents are held available for ten years after the last marketing STEINEL GmbH, approval department.

#### C.1 Bevollmächtigter für die technische Dokumentation

##### Authorized person for the technical documentation

Klaus Weners, Steinel GmbH, Dieselstrasse 80-84

#### D Aussteller mit Adresse / Issuer and address

STEINEL GmbH, Dieselstrasse 80 - 84, 33442 Herzebrock-Clarholz/ Germany

  
Steinel GmbH  
Ingo H. Steinel  
(Geschäftsleitung / Chief Executive Officer)

Herzebrock-Clarholz, 20.1.2014  
Datum / Date